

Ordentliche Landesdelegiertenkonferenz Neuss 19. Juni 2010

AntragstellerIn: **Lorenz Bahr**

TO-Gegenstand: **Wahl Landesvorstand**
- Bewerbung Beisitzer



Antrags-Nr.:

W-LV-2

Lorenz Bahr



Asternstraße 19
42 109 Wuppertal

am 14. Mai 2010

Bewerbung als Beisitzer für den Landesvorstand

Liebe Freundinnen und Freunde,

seit 1997 bin ich aktives Mitglied von Bündnis 90/ DIE GRÜNEN in unterschiedlichsten Funktionen; derzeit als Stadtverordneter in Wuppertal mit den Schwerpunkten Finanz-, Wirtschafts- und Stadtentwicklungspolitik und als Mitglied der Landschaftsversammlung Rheinland, dort u.a. als stellvertretender Vorsitzender der Landschaftsversammlung und des Jugendhilfeausschusses.

In den vergangenen Jahren konnte ich meinen Anteil dazu beitragen, verschiedene Themen und Projekte erfolgreich umzusetzen und innerparteilich und darüber hinaus Akzente zu setzen. An der 'Erfindung' und politischen Durchsetzung des Semestertickets war ich noch als nicht-grüner Student beteiligt; für die Durchsetzung von Mindeststandards für die Betreuung von Kindern unter 3 in Tageseinrichtungen und für ein Modellprojekt für die Betreuung von Kindern mit Behinderung zeichne ich als jugendpolitischer Sprecher der LVR-GRÜNEN verantwortlich. Das Thema 'Kommunalfinzen' habe ich in den vergangenen Wochen intensiv zusammen mit KollegInnen aus Bund und Land bearbeitet.

Aus nächster Nähe beobachte ich derzeit ganz konkret, was es heißt, wenn das Land Kommunen ausbluten lässt, arbeite weiterhin intensiv an einer Schadensbegrenzung hinsichtlich KIBIZ und kämpfe dafür, dass strukturschwache Regionen trotz Überschuldung an Förderverfahren teilhaben können.

Unterschiedliche Koalitionen auf Bundes- und Landesebene habe ich hautnah miterlebt; habe grün-rot und grün-schwarz auf kommunaler Ebene mitgestaltet, sowie aktuell grün-rot-gelb auf der LVR-Ebene. Entscheidend dabei ist für mich: Wie viel Grün ist in der jeweiligen Farbenlehre möglich? Und ich habe die Erfahrung gemacht, dass neben jeder parteipolitischen Auseinandersetzung immer auch und ganz entscheidend die persönliche Ebene zwischen den Handelnden über das Gelingen einer Koalition mitentscheidet.

Beruflich leite ich einen nicht eben kleinen Träger der Eingliederungshilfe mit dem Schwerpunkt Kinder und Jugendliche. Das Highlight meiner diesjährigen Arbeit ist es, dass es uns zusammen mit einem Jugendhilfeträger in Wuppertal erstmals gelingt, eine integrative Ferienfreizeit anzubieten. Die Verantwortung, die ich als Einrichtungsleiter trage, aber auch die Unabhängigkeit, die mir mein Beruf bietet, möchte ich mir perspektivisch erhalten.

Ich möchte aber die vielfältigen politischen wie beruflichen und thematisch breitgefächerten Erfahrungen in den Landesvorstand von Bündnis 90/ DIE GRÜNEN einbringen. Dazu habe ich Lust, das würde mir sehr viel Spaß bereiten. Deshalb bewerbe ich mich als Beisitzer für den Landesvorstand von Bündnis 90 / DIE GRÜNEN in NRW und bitte um Deine Unterstützung.

Mit besten Grüßen
Lorenz Bahr

Zur Person

Politisch engagiere ich mich bereits seit meinem Studium; seit 1997 kommunalpolitisch bei Bündnis 90 / DIE GRÜNEN in Wuppertal, zunächst als KV Sprecher, dann als Bürgermeister und Stadtverordneter. Beruflich leite ich einen Träger der Eingliederungshilfe namens 'Behindert – na und? e.V.'. Ich lebe mit meiner Partnerin und unseren Kindern in Wuppertal.